



1562 - 2012

450 Jahre Reformation
in Volberg-Forsbach-Rösrath

die

Gottesgnad alleine

Programm
des
Festjahres
2012

Theologisches
Historisches
Musikalisches
Politisches

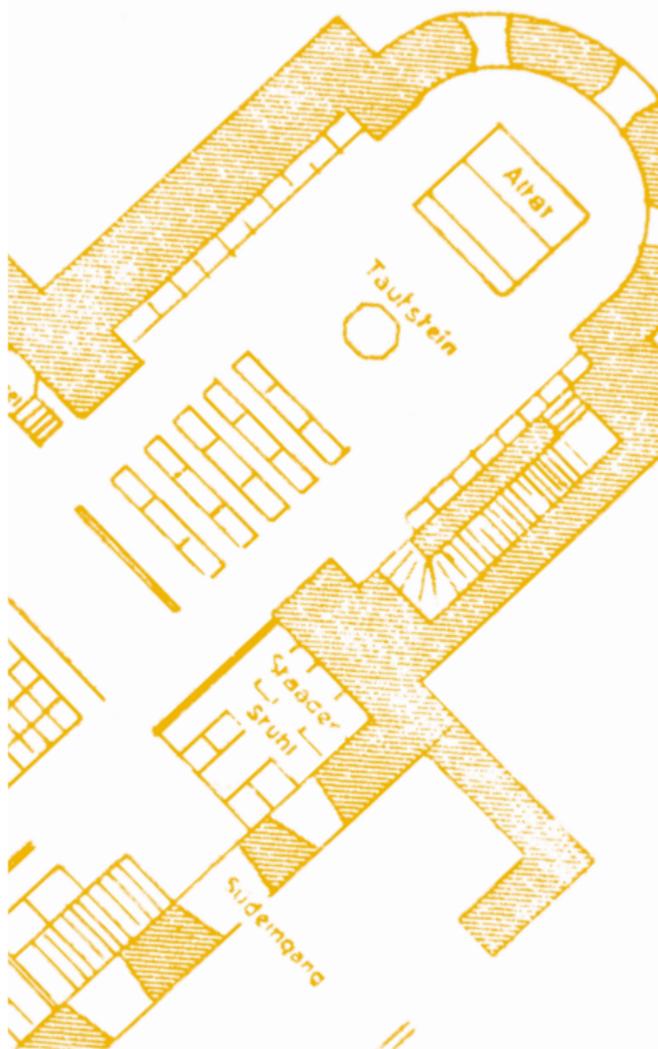
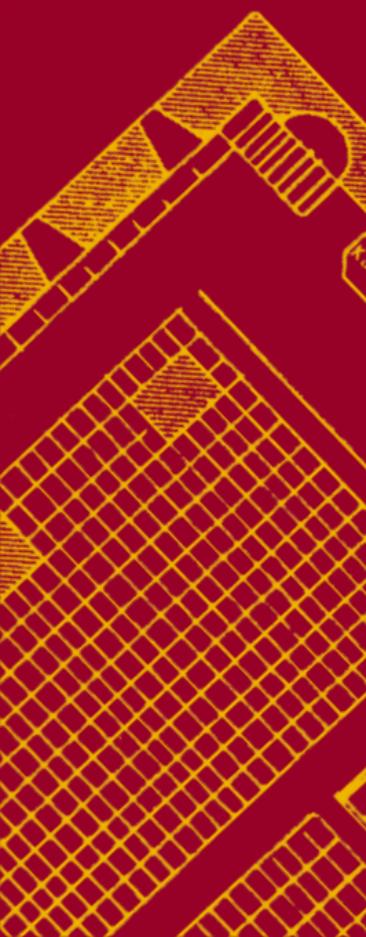




Foto: Renate Forst

Wirklich 450 Jahre Evangelisch in Volberg ?

Als Presbyterium der Evangelischen Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath sind wir stolz darauf, zu den ältesten Evangelischen Gemeinden im Rheinland zu gehören.

Da sich ein eindeutiges Reformationsdatum nicht bestimmen lässt, haben wir das Jahr 1562 als den Beginn unserer protestantischen Geschichte festgelegt (siehe auch S. 22).

Ob wir als Evangelische Gemeinde geringfügig älter oder jünger sind – damit beschäftigt sich unter anderem eine umfangreiche Festschrift, die wir gemeinsam mit dem Geschichtsverein Rösrath zum Jubiläum herausgeben und Ihnen empfehlen.

In diesem Programmheft finden Sie unter vier Überschriften eine Vielzahl von Veranstaltungen, zu denen wir herzlich einladen. Theologische Auseinandersetzungen, Musik, Geschichte und Politik prägen diese Veranstaltungen. Darüber hinaus haben wir eine Vielzahl besonderer Gottesdienste, die immer noch Mittelpunkt einer Evangelischen Gemeinde sind, in unser vielfältiges Programm aufgenommen.

Als Vorsitzender des Presbyteriums danke ich den Mitgliedern des Festausschusses für ihre engagierte Arbeit und bitte Sie – ob als Gemeindemitglied oder interessierter Bürger – dieses vielfältige Angebot anzunehmen.

Norbert Lenke
Vorsitzender des Presbyteriums

Inhalt

- 12 **Theologisches**
Predigtreihe mit Gastpredigern, Andachten, Jugendgottesdiensten, Rundfunkgottesdienst, Vorstellung der Diakonischen Einrichtungen
- 22 **Historisches**
Auf der Evangelischen Achse ins Bergische, Rösrather Kirchenwanderung, Kirchenführungen, Ahnenforschung, Vorträge, Ausflüge, Festschrift, Rösrather Literaturgespräche
- 34 **Musikalisches**
Kantatengottesdienste, Konzerte
- 50 **Politisches**
Frühjahrssynode, Podiumsdiskussion, Streitgespräch, Kabarett

Die Veranstaltungen des Festjahres in chronologischer Abfolge

November 2011

Do. - 10.11. - 16 Uhr <i>Bürgerforum Hoffnungsthal</i>	Vorstellung des Buches 450 Jahre Ev. Gemeinde, Band 41 Geschichtsverein
Do. - 24.11. - 19 Uhr 30 <i>Gemeindesaal Volberg</i>	Literaturgespräche: Dieter Wellershoff liest aus "Der Himmel ist kein Ort"
Sa. - 26.11. - 17 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Festgottesdienst zum Beginn mit Superintendentin Andrea Vogel
Sa. - 26.11. - 18 Uhr 30 <i>Bürgerforum Hoffnungsthal</i>	Empfang zur Eröffnung Musik: Young Voices
So. - 27.11. - 18 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Konzert Harfe-Geige zum 1. Advent

Dezember 2011

So. - 4.12. 15 Uhr 30 <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Schwedisch-Lutherischer Gottesdienst zum 2. Advent - Lucia mit Gefolge und Pfarrer Dan Hagung, Berlin
Do. - 8.12. - 19 Uhr 30 <i>Kreuzkirche Kleineichen</i>	Poetisches Nachtgebet mit Peter Jürgens

So. - 18.12. - 10 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Gottesdienst zum 4. Advent mit Gastprediger Pfarrer i.R. Kurt Knorr
So. - 18.12. - 19 Uhr 30 <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Weihnachtskonzert mit dem Kammerchor, Solisten und Orchester

Januar 2012

So. - 1.1. - 19 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Neujahrs-Konzert mit Sopran, Trompete und Orgel
Mi. - 11.1. - 19 Uhr 30 <i>Gemeindesaal an der Versöhnungskirche Rösrath</i>	Gabriele Emrich: Historischer Vortrag Volberg und die Reformation
So. - 22.1. - 18 Uhr <i>Kreuzkirche Kleineichen</i>	Jugendgottesdienst - Sola Gratia
Do. - 26.1. - 19 Uhr 30 <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Poetisches Nachtgebet "Weltummundung" mit Matthias Buth
Sa. - 28.1. - 18 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Konzert Irish-Folk mit der Gruppe Green-White-Orange

Februar 2012

So. - 5.2. - 9-16 Uhr	Presbyteriumswahlen
So. - 5.2. - 10 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Kantaten-Gottesdienst Bachkantate 84
So. - 12.2. 10 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Mundart-Gottesdienst mit Monika Kampmann und Ingrid Ittel-Fernau
So. - 26.2. - 10 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Gottesdienst mit Gastprediger Stadtsuperintendent Rolf Domning



März 2012

So. - 4.3. - 18 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Konzert: Orgel und Percussion
So. - 11.3. - 18 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Jugendgottesdienst - Sola Scriptura
Sa. - 17.3. - 19 Uhr 30 <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Kirchenkabarett Klüngelbeutel: "Gott ist ein Hütchenspieler"
So. - 18.3. - 11 Uhr 30 <i>Gemeindesaal Volberg</i>	Protestantisch-Politischer Frühschoppen
So. - 25.3. - 10 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Gottesdienst mit Gastpredigerin Pfarrerin Kristiane Voll
Do. - 29.3. - 20 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Poetisches Nachtgebet mit Irmgard Stachelhaus, Lyrik und Dennis Große-Planker- mann, Klavier

April 2012

So. - 1.4. - 17 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Ökumenischer Gottesdienst zu Palmsonntag: "Mitein- ander den Kreuzweg gehen"
Mo. - 2.4. - 17 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Passionsandacht
Di. - 3.4. - 17 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Passionsandacht
Mi. - 4.4. - 17 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Passionsandacht
So. - 15.4. - 10 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Hörfunk-Gottesdienst Predigt: Pfarrer Kopper

Sa. - 21.4. - 19 Uhr <i>Gemeindezentrum Forsbach</i>	Solo-Programm der Clownin Gisela Matthiae, innerhalb des Frauenwochenendes in Forsbach
So. - 22.4. - 10 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Gottesdienst mit Gastpredi- gerin Dr. Gisela Matthiae

Mai 2012

So. - 6.5. - 10 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Kantaten-Gottesdienst Buxtehude: "Alles was ihr tut"
So. - 6.5. - 11 Uhr 30 <i>Abfahrt in Volberg</i>	Exkursion: Auf der Evangelischen Achse
Sa. - 12.5. - 11 - 17 Uhr <i>Tag der Offenen Tür</i>	Diakonische Einrichtungen: Diakonie-Sozialstation / Kindertagesstätte Volberg / Ökumenischer Hospizdienst / Rösrather Tafel / Wöllner-Stift
Sa. - 12.5. - 18 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Konzert mit den Young Voices Rösrath
So. - 13.5. - 10 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Motorrad-Gospel- Gottesdienst - MoGoGo
Do. - 17.5. - 11 Uhr <i>Wanderung ab Ev. Kirche Volberg um 10 Uhr</i>	Himmelfahrt - "Gottesdienst im Grünen" am Franziska- schacht mit der Gemeinde Honrath und Nachbarn
So. - 20.5. - 10 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Gottesdienst mit Gast- prediger Kirchenrat i.R. Dr. Ullrich Wimmer und Leierkastenmusik
So. - 20.5. - 11 Uhr 30 <i>Abfahrt am Gemeindezentrum Volberg</i>	Bus nach Marienheide zum Drehorgel-Museum mit Führung um 13 Uhr

Mo. - 28.5. - 10 Uhr
Ev. Kirche Volberg | Pfingstmontag am
Kirchweihgedenktag mit
Gastprediger Superintendent
i.R. Kurt Röhrig

Juni 2012

Sa. - 2.6. - 14 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath | Kirchenwanderung in
Rösrath mit Stadtführer
Günther Leitner

Sa. - 2.6. - 18 Uhr
Ev. Kirche Volberg | Jugendchor-Musical
"Good News"

So. - 3.6. - 10 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath | Gottesdienst mit Projektchor
Stafette "Singen"

So. - 10.6. - 18 Uhr
Ev. Kirche Volberg | Jugendgottesdienst
- Sola Fide

Fr. - 15.6. - 20 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath | Konzert Gospelchor Volberg,
David Thomas und Christoph
Eisenburger

Festwoche 16. - 30. Juni

Sa. - 16.6.
Aula Gymnasium | Frühjahrssynode Kirchen-
kreis Köln-Rechtsrheinisch

Sa. - 16.6. - 20 Uhr
Ev. Kirche Volberg | Konzert mit dem Gospelchor
Volberg, David Thomas und
Christoph Eisenburger

So. - 17.6. - 10 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath | Festgottesdienst mit Bischof
i.R. Dr. Wolfgang Huber,
Berlin

Mo. - 18.6. - 19 Uhr 30
Ev. Kirche Volberg | Abendandacht
zu den Credo Bytes

Di. - 19.6. - 19 Uhr 30
Christuskirche Forsbach | Abendandacht
zu den Credo Bytes

Mi. - 20.6. - 19 Uhr 30
Kreuzkirche Kleineichen | Abendandacht
zu den Credo Bytes

Do. - 21.6. - 19 Uhr 30
Versöhnungskirche Rösrath | Abendandacht
zu den Credo Bytes

Fr. - 22.6. - 19 Uhr 30
Christuskirche Forsbach | Abendandacht
zu den Credo Bytes

So. - 24.6. - 10 Uhr
Ev. Kirche Volberg | Festgottesdienst mit
Präses Nikolaus Schneider,
Düsseldorf

So. - 24.6. - ab 11 Uhr 30
Gemeindezentrum Volberg | Gemeindefest

Do. - 28.6. - 19 Uhr
Ev. Kirche Volberg | Kirchenführung mit
dem Schwerpunkt:
Scheibler Pfarrer in Volberg

Do. - 28.6. - 20 Uhr
Gemeindefestsaal Volberg | Pfarrer und Fabrikanten:
Die Volberger Scheiblers

Sa. - 30.6. - 19.30 - 24 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath | Orgelnacht: Musik aus
fünf Jahrhunderten

Juli 2012

So. - 1.7. - 10 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Gottesdienst mit Gastprediger Pfarrer i.R. Rolf Abry
So. - 1.7. - 18 Uhr <i>Stephansheide</i>	Jugend-Gottesdienst mit der Band "Geistreich"

August 2012

So. - 19.8. - 19 Uhr 30 <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Orgelkonzert mit Andreas Meisner
Fr. - 24.8. - 9 Uhr	Bus-Exkursion nach Monschau, siehe auch Vortrag dazu am 28.6.
So. - 26.8. - 10 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Gottesdienst mit Gastprediger Pfarrer Matthias Clever
Fr. - 31.8. - 19 Uhr 30 <i>Gemeindesaal Volberg</i>	Wolfgang Wasser liest Hans Dieter Hüsch und Eigenes "Unter dem Wesentlichen versteht jeder wat anderes".

September 2012

So. - 9.9. - 18 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Jugendgottesdienst - Solus Christus
So. - 9.9. - 11.15 - 18 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Tag des offenen Denkmals - Expedition Heimat
So. - 16.9. - 10 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Kantatengottesdienst Felix Mendelssohn-Bartholdy
So. - 16.9. - 17 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Kabarett "Die Mütter"
Di. - 18.9. - 19 Uhr 30 <i>Gemeindezentrum Forsbach</i>	Ahnenforschung mit Kirchenbüchern und Elisabeth Klein

So. - 23.9. - 16 Uhr 30 <i>Christuskirche Forsbach</i>	Jazz in der Kirche - Familienkonzert
Do. - 27.9. - 19 Uhr 30 <i>Gemeindesaal Volberg</i>	Literaturgespräch
So. - 30.9. - 10 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Gottesdienst mit Gastprediger Pfarrer i.R. Klaus Schaaf

Oktober 2012

Sa. - 27.10. - 16 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Kindermusical zu Martin Luther
So. - 28.10. - 18 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Jugendgottesdienst

November 2012

So. - 11.11. - 11 Uhr 30 <i>Gemeindesaal unter der Versöhnungskirche Rösrath</i>	Protestantisch - Politischer Frühschoppen
So. - 18.11. - 18 Uhr <i>Christuskirche Forsbach</i>	Jugendgottesdienst
Do. - 22.11. - 19 Uhr 30 <i>Gemeindesaal Volberg</i>	Literaturgespräch

Dezember 2012

So. - 2.12. - 10 Uhr <i>Versöhnungskirche Rösrath</i>	Kantaten-Gottesdienst Bach: Nun komm der Heiden Heiland, Nr. 61
So. - 2.12. - 18 Uhr <i>Ev. Kirche Volberg</i>	Orgelmusik am 1. Advent mit Doris Röskenbleck



Foto: Binderberger

„Die Gottesgnad alleine steht fest und bleibt in Ewigkeit...“

So bekennt Johann Gramann um 1530 in einer seiner Liedstrophen des Liedes „Nun lob, mein Seel, den Herren...“ (Eg 289), und greift damit ein bedeutendes Thema der Reformation auf: Die Gnade Gottes!

1749 bei der Einweihung des neuen Kirchturmes der Volberger Kirche hat die Stifterin Lucia Anna von Loé dieses Lied zum Kirchweihgedenklid bestimmt und unter dem Motto „Die Gottesgnad alleine“ wollen wir nun das 450jährige Jubiläum unserer Kirchengemeinde als lutherische Gemeinde feiern.

„Die Gottesgnad alleine“, ein Motto, das sicherlich auf den ersten Blick sperrig ist.

„Gnade“ ist ja ein altes Wort, viele Theologen haben sich darüber den Kopf zerbrochen.

Heute wird es umgangssprachlich kaum benutzt und ist (scheinbar) für viele unserer Zeitgenossen nicht mehr von Bedeutung.



Für die Reformatoren vor fast 500 Jahren war das Thema „Gnade“ ein bestimmendes Thema. „Wie bekomme ich einen gnädigen Gott?“ oder „Wie kann ich Gott genügen und ihm gefallen?“ An diesen Fragen scheiterte Martin Luther ganz existenziell, weil er merkte, er kann es durch seine eigene Anstrengung nicht.

Erst in der Beschäftigung mit der Bibel als Professor der Theologie, vor allem mit dem Römerbrief, reifte in Luther die Erkenntnis, dass Gott in Jesus Christus alle Gewissenslast von ihm nimmt, dass Gott ihn ohne Bedingungen liebt. Die einzige Voraussetzung ist Glaube, der aber keine physische Kraftleistung des Menschen ist, sondern eine geschenkte Freiheit durch Gottes Geist.

So entstand der Begriff der „Rechtfertigung durch den Glauben“. Die Reformation kam ins Rollen und veränderte die Welt. „Die Gottesgnad alleine“ – ein vielleicht sperriges Motto, aber auch heute und in alle Ewigkeit hoch aktuell, weil wir an der Gnade Gottes nicht vorbei kommen. Wir können uns nicht selbst erlösen und müssen es, Gott sei Dank, auch nicht, denn es ist hier kein Unterschied: „Wir sind allesamt Sünder und ermangeln des Ruhmes, den wir bei Gott haben sollen, und werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade durch die Erlösung, die durch Jesus Christus geschehen ist“ (Römer 3,23) – Gott sei Dank!

Mit Gastpredigern, in Andachten und Jugendgottesdiensten wollen wir darüber nachdenken, was diese Gnade Gottes heute für uns bedeutet. Vielleicht erleben wir ja in der Beschäftigung mit der Gnade Ähnliches wie Martin Luther: „Dann erfasste ich es, dass die Gerechtigkeit Gottes die ist, durch die Gott in Gnade und bloßem Erbarmen uns rechtfertigt. Da fühlte ich mich wie neu geboren und durch die offene Tür in das Paradies eintreten.“

Pfarrer Thomas Rusch



Die Evangelische Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath ist verankert in der Reformation Martin Luthers. Dieser setzte als Fundamente des evangelischen Glaubens drei Prinzipien:

Sola scriptura – allein die Bibel ist die Grundlage des Glaubens, nicht die Kirche oder irgendeine Tradition

Sola fide – allein durch den Glauben wird der Mensch vor Gott gerechtfertigt, nicht durch gute Werke

Sola gratia – allein durch die Gnade Gottes wird der Mensch errettet, nicht durch eigenes Tun.

Mit diesen Sätzen spielen die „Credo-Bytes“ – eine Online-Animation, die Max von Velsen nach einer Idee unseres Gemeindemitgliedes Günter A. Menne für www.kirche-koeln.de geschaffen hat.

Mit fünf Abendandachten in den evangelischen Kirchen der Stadt wollen wir die „Credo-Bytes“ meditieren und für Christen heute zur Orientierung in digitalen und analogen Welten in der Festwoche vom 18. bis 22. Juni 2012 neu auslegen.



Fünf Andachten zu den „Credo Bytes“ in der Festwoche

Montag, 18. Juni 2012, 19.30 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg

Dienstag, 19. Juni 2012, 19.30 Uhr
in der Christuskirche Forsbach

Mittwoch, 20. Juni 2012, 19.30 Uhr
in der Kreuzkirche Kleineichen

Donnerstag, 21. Juni 2012, 19.30 Uhr
in der Versöhnungskirche Rösrath

Freitag, 22. Juni 2012, 19.30 Uhr
in der Christuskirche Forsbach



Jugendgottesdienste

Sonntag, 22. Januar 2012, 18 Uhr,
in der Kreuzkirche Kleineichen
Thema: **Sola Gratia - Allein die Gnade**

Sonntag, 11. März 2012, 18 Uhr
in der Christuskirche Forsbach
Thema: **Sola Scriptura - Allein die Bibel**

Sonntag, 10. Juni 2012, 18 Uhr in der Ev. Kirche Volberg
Thema: **Sola Fide - Allein der Glaube**

Sonntag, 09. September 2012, 18 Uhr
in der Versöhnungskirche Rösrath
Thema: **Solus Christus - Allein Christus**

Sonntag, 01. Juli 2012, 18 Uhr
Ein besonderer Jugendgottesdienst
in Stephansheide mit der Band
„Geistreich“

In vier Jugendgottesdiensten wollen wir im Festjahr die vier „Soli“ zum Thema machen, um über die reformatorischen Prinzipien der „Gottesgnad“ nachzudenken.

Für junge Christen im 21. Jahrhundert, 450 Jahre nach der Reformation unserer Gemeinde!



Poetisches Nachtgebet

Donnerstag, 08. Dezember 2011, 19.30 Uhr in der
Kreuzkirche Kleineichen

Poetisches mit Peter Jürgens

Donnerstag, 26. Januar 2012, 19.30 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg

WELTUMMUNDUNG - Poetisches Nachtgebet mit
Dr. Matthias Buth (Lyrik), Thomas Rusch (Bibelworte)
und Doris Röskenbleck (Orgel)

Donnerstag, 29. März 2012, 19.30 Uhr
in der Christuskirche Forsbach

Poetisches Nachtgebet mit Irmgard Stachelhaus
(Lyrik) und Dennis Große-Plankermann (Klavier)

Eine neue Form, ein Versuch der Beschäftigung mit dem „Wort“ – die Kirchen der Reformation werden gerne als die „Kirchen des Wortes“ bezeichnet!

Was also liegt näher, als die Worte der Schrift und religiös orientierte Lyrik, poetische Worte zu verbinden und mit Musik wirken zu lassen.

In der Vorbereitung der „Rösrather Literaturgespräche“, zuletzt gemeinsam veranstaltet vom Geschichtsverein und der Evangelischen Gemeinde, entstand die Idee des „Poetischen Nachtgebetes“.

Worte erschaffen Welt! Im Anfang war das Wort, schreibt der Evangelist Johannes. Die ersten Gedichte waren Gebete, das „Hohe Lied“ kündigt davon. Und natürlich viele Psalmen.

Die Theologin Dorothee Sölle, Initiatorin der „Politischen Nachtgebete“ in Köln, hat einmal gesagt: „Je älter ich werde, umso mehr gerate ich ins Gebet oder in die Poesie!“



Die Gottesdienstreihe mit Gastpredigern

Die Predigt ist das zentrale Moment in der Reformation des Gottesdienstes bei Martin Luther. Daher haben wir zahlreiche Gastprediger zu unserem Jubiläumsjahr eingeladen, die zu Festgottesdiensten oder auch zu ganz „normalen“ Gottesdiensten predigen werden.

Samstag, 26. November 2011, 17 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg
Festgottesdienst zum Beginn des Jubiläumsjahres
mit der Superintendentin des Kirchenkreises
Köln-rechtsrheinisch, Pfarrerin Andrea Vogel

Sonntag, 18. Dezember 2011, 10 Uhr
in der Christuskirche Forsbach
Gottesdienst zum 4. Advent mit Pfarrer i.R. Kurt Knorr,
Pfarrer in Forsbach, 1962 bis 1980

Sonntag, 26. Februar 2012, 10 Uhr
in der Versöhnungskirche Rösrath
Gottesdienst mit dem Kölner Stadtsuperintendenten,
Pfarrer Rolf Domning

Sonntag, 25. März 2012, 10 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg
Gottesdienst mit der Pfarrerin und Synodalassessorin
Kristiane Voll aus Remscheid-Lüttringhausen,
Pfarrerin z. A. und später Pastorin für Trauerbegleitung
in Volberg 1996 bis 2005.

Sonntag, 15. April 2012, 10 Uhr
in der Versöhnungskirche Rösrath
Hörfunk-Gottesdienst, Predigt Pfarrer Armin Kopper

Sonntag, 22. April 2012, 10 Uhr
in der Christuskirche Forsbach
Gottesdienst mit Dr. Gisela Matthiae, Theologin
und Clownin (anschließend folgen Workshops zum
Frauenwochenende)

Sonntag, 20. Mai 2012, 10 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg
Gottesdienst mit Kirchenrat i.R. Dr. Ullrich Wimmer,
Hilfsprediger in Volberg 1972 bis 1975, mit Leierkasten-
Musik (anschließend Fahrt zum Drehorgel-Museum
Marienheide)

Pfingstmontag, 28. Mai 2012, 10 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg
Kirchweihgedenk-Gottesdienst mit Superintendent
i.R. Kurt Röhrig, Pfarrer in Volberg 1975 bis 2008

Sonntag, 17. Juni 2012, 10 Uhr
in der Versöhnungskirche Rösrath
Gottesdienst zum Beginn der Festwoche mit Bischof
i.R. Dr. Wolfgang Huber, Berlin, ehem. Ratsvorsitzender
der Evangelischen Kirche in Deutschland

Sonntag, 24. Juni 2012, 10 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg
Gottesdienst mit Präses Nikolaus Schneider,
Ratsvorsitzender der Evangelischen Kirche in Deutsch-
land und Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland
anschließend Gemeindefest

Sonntag, 01. Juli 2012, 10 Uhr
in der Christuskirche Forsbach
Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Rolf Abry, Pfarrer in Fors-
bach 1981 bis 1999

Sonntag, 26. August 2012, 10 Uhr
in der Ev. Kirche Volberg
Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Clever aus
Viersen-Dülken, Probedienst in Volberg 1998 bis 2001

Sonntag, 30. September 2012, 10 Uhr
in der Versöhnungskirche Rösrath
Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Klaus Schaaf,
Pfarrer in Rösrath 1966 bis 1995



Forsbacher Frauenwochenende

Wie ist es zur Reformation in Rösrath gekommen? - Mit einem humorvollen Augenzwinkern könnten wir antworten: Durch eine Frau! Der Pfarrer wollte heiraten – und dazu musste er das Bekenntnis wechseln! Wir wissen, dass das Zölibat, das Erfordernis der Ehelosigkeit, zur Zeit der Reformation noch nicht ein striktes Erfordernis für einen einfachen Landgeistlichen war und für Volberg lässt sich das erst recht nicht belegen.

Wir nehmen aber das Jubiläum zum Anlass, ein Wochenende im April thematisch besonders für die Zielgruppe „Frauen“ zu gestalten.

Unser besonderer Gast ist die Theologin und Clownin Dr. Gisela Matthiae.

Am Samstag, 21. April 2012, 19 Uhr, wird Frau Dr. Matthiae im Gemeindezentrum Forsbach auftreten mit ihrem Programm **„Über Kleidung und andere Felle. Vom Paradies zum Laufsteg“** (siehe „Politisches“ S. 57).

Am Sonntag, 22. April 2012 10 Uhr dann in der Christuskirche Forsbach:

Dialogischer Gottesdienst mit Pfarrerin Erika Juckel und Dr. G. Matthiae, die sich als Frau Seibold so ihre Gedanken über Gott und die Welt macht. Nach dem Mittagessen, etwa ab 12 Uhr verschiedene Workshops zu feministisch-theologischen Themen sowie kreativ-musikalische Projekte.



Foto: Renate Forst

- Etwa 1540** Heinrich Westermann, Pfarrer in Volberg (andere Historiker nennen 1560), er neigt der Reformation zu
- 1548** die kirchliche Bruderschaft in Volberg wird eingestellt
- 1550** in einem Visitationsprotokoll, einer herzoglichen „Erkundigung“ finden sich Hinweise zur Reformation in Volberg
- 1552** die Nachbargemeinde Honrath wird lutherisch, 1557 Wahlscheid
- 1562 od. 1564** Wilhelm von Katterbach wird, wahrscheinlich als Gehilfe Westermanns, Pfarrer in Volberg
- 1567** Westermann stirbt, Katterbach wird vor einem Notar zum Pfarrer in Volberg bestellt.

Die Evangelische Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath konnte bei der Festlegung des Termins für das Jubiläum des 450-jährigen Bestehens aus sechs möglichen Gründungsjahren auswählen, für keinen lässt sich aber sagen: Ab dann waren wir evangelisch, protestantisch, lutherisch!



Das Presbyterium hat durch einen formellen Beschluss entschieden, das Jahr **1562** zu wählen und folglich das Jubiläum im Kirchenjahr 2011/2012 zu begehen. Dieses Jahr wurde geraume Zeit in den Unterlagen der Landeskirche als Beginn der lutherischen Gemeinde Volberg geführt – warum, blieb im Nebel der Geschichte!

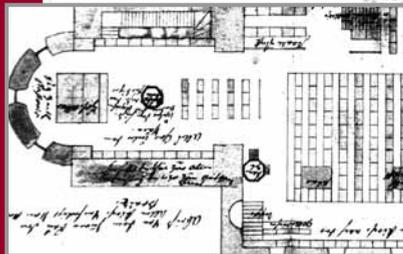
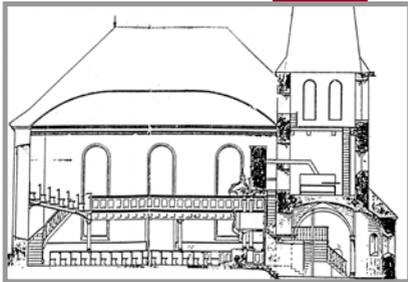
Mit einiger Sicherheit kann das Jahr **1567** benannt werden, als ein neuer Pfarrer für Volberg nicht vor den kirchlichen Institutionen installiert wird, sondern bei einem Notar in Blankenberg. Bei der Wahl dieses Datums wären wir mit unserem Jubiläum in die bundesweiten Feierlichkeiten zum 500. Jahrestag von Luthers Thesenanschlag geraten – das wäre der Bedeutung Volbergs nicht gerecht geworden. Die Jahreszahlen vor **1562** stehen für Hinweise zu einer Hinwendung Volbergs zur Reformation wie die Einstellung der kirchlichen Bruderschaft - sind aber historisch nicht mit ausreichender Sicherheit versehen.

Der Festausschuss hat ein vielseitiges Programm zur Erinnerung an die Reformation in der Stadt Rösrath aufgestellt und gemeinsam mit dem Geschichtsverein Rösrath eine umfangreiche Festschrift herausgegeben. Dies alles soll unter dem Motto „die Gottesgnad alleine“, dem „Sola gratia“ der Reformatoren, geschehen, das Motto wird uns bei allem Feiern an die Grundlagen der Reformation erinnern.

Der Festausschuss freut sich auf Ihr aktives Dabeisein!

Dr. Karlheinz Fallaschinski

Vorsitzender des Festausschusses



Historisches

Ein Jubiläum wie die Erinnerung an 450 Jahre lutherisches Bekenntnis in Volberg-Forsbach-Rösrath muss sich mit Geschichte befassen – mit der Frage, warum unsere Vorfahren ihre überlieferte Konfession aufgaben und sich einer neuen Form des christlichen Bekenntnisses zuwandten. Oder war es die Hinwendung zu den zentralen Bekenntnissen gegenüber dem Gott des Abraham, des Moses, des Jesaja, des Jesus von Nazareth und des Paulus? Welche Rolle spielte Religion, Gottesdienst und Bekenntnis in ihrem Leben und welche Rolle die aus diesem Bekenntnis wachsende christliche Kultur.

Und welche Rolle spielen diese Faktoren in unserem heutigen Leben und in dem unserer Kinder und Enkel?

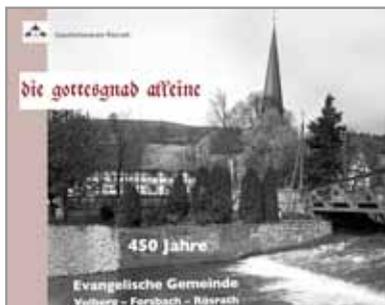
Diese Fragen leiten vom Veranstaltungsblock des Theologischen hinüber zur Musik als Form des Bekenntnisses und des Gotteslobes und hinüber zum Block des Politischen als Erprobung des Glaubens im täglichen Leben, in der Form und Gestaltung des Zusammenlebens in Familie, Gemeinde und Staat.

Die Veranstaltungen in dem Block „Historisches“ werden gemeinsam von der Evangelischen Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath und dem Geschichtsverein Rösrath durchgeführt.

Donnerstag, 10. November 2011, 16 Uhr
(Geburtstag Martin Luthers)
Bürgerforum Hoffnungsthal, Hauptstr. 229

die gottesgnad alleine – 450 Jahre Evangelische Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath

Vorstellung Band 41
der Schriftenreihe des Geschichtsvereins Rösrath



Wer sich mit der Geschichte der Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath intensiver befassen möchte, dem sei der Band 41 der Schriftenreihe des Geschichtsvereins Rösrath empfohlen. Er erscheint am 10. November 2011,

dem 528. Geburtstag von Martin Luther, und ist danach in unseren Gemeindeämtern, beim Geschichtsverein Rösrath (Torhaus, donnerstags nachmittags) oder im örtlichen Buchhandel zum Preis von € 17,50 erhältlich.

Ölgemälde von Anna Skatulska
(im Privatbesitz, Ausschnitt),
Foto: Fallaschinski



Mittwoch, 11. Januar 2012, 19.30 Uhr
Gemeindesaal unter der Versöhnungskirche in Rösrath

Die Anfänge und das Werden einer Gemeinde

die Evangelische Gemeinde Volberg im Herzogtum Berg
Aus der intensiven Beschäftigung mit der Geschichte der Evangelischen Gemeinde Volberg und der Reformation im Herzogtum Berg entstand ein umfassender Aufsatz im Band 41 der Schriftenreihe des Geschichtsvereins Rösrath.

Mit einem Vortrag läßt Gabriele Emrich Interessierte an ihrer Arbeit teilhaben und steht für Fragen zur Verfügung.

Donnerstag, 24. November 2011 19.30 Uhr
im Gemeindesaal Volberg

Rösrather Literaturgespräche

Seit vielen Jahren veranstaltet der Geschichtsverein Rösrath – anfangs in Kooperation mit der Stadt Rösrath, seit einiger Zeit mit der Evangelischen Gemeinde – die „Rösrather Literaturgespräche“. Schon viele namhafte Literaten haben hier gelesen und diskutiert – genannt seien Reiner Kunze, Erich Loest, Hilde Domin, Hans Bender, Dieter Wellershoff, Hans Werner Kettenbach, Hans-Dieter Hüscher oder Tilman Röhrig.

Dieter Wellershoff – ein weiteres Mal in Rösrath, er liest aus seinem neuen Buch „Der Himmel ist kein Ort“

Eintritt € 5,-

Die Autoren für die beiden Literaturgespräche am Donnerstag, 27. September 2012 und Donnerstag, 22. November 2012 jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Volberg, werden noch bekanntgegeben.



Kirche in Honrath
Foto: Bodes

Sonntag, 06. Mai 2012, Volberg um 11.30 Uhr

Auf der Evangelischen Achse

Exkursion

Konfessionskarten des Bergischen Landes aus dem 17./18. Jahrhundert zeigen es deutlich: Umgeben von katholischen Gemeinden und der Stadt des Erzbischofs finden wir ein kleines Band von vier lutherischen Gemeinden, die Evangelische Achse Volberg, Honrath, Wahlscheid und Seelscheid.

Diese Gemeinden waren konfessionell, pfarramtlich und familiär eng miteinander verbunden. So versorgte der Honrather Pfarrer Peter Lemmer – selbst im Visier der Gegenreformation – den Pfarrdienst in Volberg im Jahre 1624, als man dort ohne Pfarrer war. Pfarrer wechselten auf dieser Achse, hier wurde geheiratet, gefeiert und geholfen.

Dazu planen wir eine Bus-Exkursion von Volberg nach Honrath, Wahlscheid und Seelscheid mit Besichtigung der Kirchen und mit vielen Erläuterungen durch Robert Wagner, Vorsitzender des Geschichtsvereins Rösrath und Dr. Karlheinz Fallaschinski, Kirchmeister.

Anmeldung erforderlich beim
GV Rösrath, Tel. 02205 - 8 46 36
(Anrufbeantworter)
info@gv-roesrath.de,
Kostenbeitrag



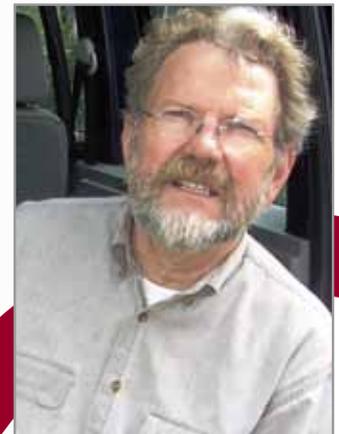
Sonntag, 20. Mai 2012, Volberg

Drehorgel-Museum Marienheide

In unserer Reihe „Gastprediger“ wird am 20. Mai 2012 der Pfarrer und Kirchenrat i.R. Dr. Ullrich Wimmer den Gottesdienst halten, wobei die Kirchenmusik etwas fremd sein dürfte: Wimmer ist Sammler von Drehorgeln und hat in einer ehemaligen kleinen Kirche bei Marienheide ein Museum für seine Sammelschätze eingerichtet. Einige Orgeln wird er zum Gottesdienst in Volberg mitbringen. – Er ist kein Fremder hier: Von 1972 – der Dienstunfähigkeit Pfarrer Venderboschs – bis zum Dienstantritt Pfarrer Röhrigs 1975 hat Pfarrer Wimmer zahlreiche Gottesdienste und Amtshandlungen in Volberg gehalten.

Da er nicht alle seine Instrumente zum Gottesdienst mitbringen kann, werden wir uns danach miteinander in einen Bus setzen und nach Marienheide fahren. Dr. Wimmer wird uns dann durch sein Museum führen und noch weitere Instrumente zum Klingen bringen. Ein besonderes Erlebnis!

10 Uhr Gottesdienst mit Drehorgel, Ev. Kirche Volberg, anschließend gegen 11.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus nach Marienheide Anmeldung erforderlich, Kostenbeitrag



Dr. Ulrich Wimmer



Ölgemälde von Anna Skatulska, Foto: Fallaschinski

Pfarrer und Fabrikanten – die Scheiblers aus Volberg

Volberger Führung – Vortrag – Exkursion

Im Zentrum einer dreiteiligen Veranstaltungsreihe steht das Wirken der Volberger Familie Scheibler, das in eindrucksvollen Bauwerken wie der Volberger Kirche und dem Roten Haus in Monschau erfahrbar wird. Über 100 Jahre haben Pfarrer aus dieser Dynastie das geistliche Leben der lutherischen Gemeinde Volberg bestimmt. Das gilt bis heute für das Erscheinungsbild der Kirche mit ihrem Umfeld, die im 18. und frühen 19. Jahrhundert ihre heutige Ausprägung erhalten hat.

Wir wollen danach fragen, welche geistlichen Kräfte sie geleitet haben. Da diese lutherischen Theologen in einer Zeit landesherrlicher Aufsicht über die Kirchen maßgeblich an der Gestaltung einer synodalen Kirchenleitung mitgewirkt haben, haben sie Strukturen grundgelegt, die langfristig die Demokratisierung unserer Gesellschaft befördert haben.

Wenn wir zudem den Fokus auf den Fabrikanten Johann Heinrich Scheibler, Volbergs größtem Sohn richten, der die Tuchindustrie im Monschauer Land zu europäischer

Geltung führte, dann stellt sich zugleich die spannende historische Frage: In welchem Umfang können religiöse Vorstellungen zur Entfaltung wirtschaftsethischer Gesinnung beitragen?

Die Veranstaltungsreihe soll damit den Bogen schlagen von der lokalen und regionalen Kulturgeschichte zu den geistigen Grundlagen unserer Zeit.

Donnerstag, 28. Juni 2012, 19 Uhr: Führung durch die Volberger Kirche durch Dr. Karlheinz Fallaschinski unter dem besonderem Gesichtspunkt der Bautätigkeit der Scheibler - Pfarrer

Donnerstag, 28. Juni 2012, 20 Uhr: Multimedia-Vortrag durch Klaus-Dieter Gernert „Die Volberger Scheiblers“

Freitag, 24. August 2012: Bus-Exkursion nach Monschau, Abfahrt in Volberg 9 Uhr, Forsbach 9.10 Uhr, Rösrath 9 Uhr 20, Kleineichen 9.30 Uhr,

11 Uhr Führung im Roten Haus in Monschau durch Bettina und Dietmar Gonnermann (Stiftung Rotes Haus), Mittagessen, Stadtrundgang.

Begleitung durch Klaus-Dieter Gernert, Dr. Karlheinz Fallaschinski und Pfarrer Armin Kopper

Anmeldung erforderlich, Kostenbeitrag



Das Rote Haus in Monschau
Foto: Imus Eus

Samstag, 2. Juni 2012, 14 Uhr
ab der Versöhnungskirche in Rösraith

Kirchenwanderung in der Stadt Rösraith *mit Günter Leitner*



Eine Wanderung durch Rösraith mit Besichtigung von Kirchen dürfte für Rösraith Bürger nichts außergewöhnliches sein – mit dem aus Köln bekannten Stadtführer Günter Leitner könnte sich aber eine amüsante andere Sichtweise ergeben! Lernen Sie Ihre Stadt einmal von der Kirchenseite kennen!

Anmeldung erforderlich,
Kostenbeitrag

Offene Ev. Kirche Volberg

Unsere besonders sehenswerte Ev. Kirche Volberg in Hoffnungsthal ist auch im Jubiläumsjahr zum Sommerhalbjahr jeweils am Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 15 Uhr bis 17.30 Uhr für Besichtigung, Gebet und Andacht geöffnet.

Beginnend am Mittwoch nach Ostern und bis zum Ende der Sommerzeit im Oktober (mit Ausnahme der Sommerferien) ist aus dem ehrenamtlichen Mitarbeiter-Team immer jemand anwesend, der Ihnen für Fragen zur Kirche und zu unserer Gemeinde zur Verfügung steht. Gruppen melden sich bitte rechtzeitig vorher im Gemeindeamt Volberg

gemeindeamt.volberg@evkirche-roesrath.de



Lagerbuch
Foto: Dr. Fallaschinski

Dienstag, 18. September 2012, 19.30 Uhr
Gemeindesaal der Christuskirche in Forsbach

Ahnenforschung mit Kirchenbüchern

Elisabeth Klein hat in jahrelanger Arbeit die katholischen und evangelischen Kirchenbücher von Honrath, Wahlscheid, Seelscheid, Altenrath, Rösraith und Volberg bearbeitet und in gut lesbaren „Familienbüchern“ veröffentlicht. Dadurch wird es für Menschen, die ihre Familiengeschichte erforschen wollen, bei Kenntnis einiger Grundregeln einfach, zumindest ihre bergischen Vorfahren zu ermitteln.

Wie das zu bewerkstelligen ist, wird Frau Klein in einem Vortrag erläutern.



Doris Röskenbleck, Foto: Dörte Hintze

Kirchenmusik in der Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath

Die Kirchenmusik in unserer Gemeinde hat eine lange Tradition. Wir freuen uns, dass viele Menschen die Chorangebote nutzen und jede Woche zum Singen in unsere Gemeindehäuser kommen.

Die Jüngsten sind noch im Kindergartenalter, ihre Chöre haben die schönsten Namen: Spatzenchor, Ohrwürmer, Zwergenchor.

Für die Grundschüler gibt es in jedem Bezirk Kinderchöre. Jugendliche singen im Jugendchor „Together“ und bei den Young Voices. Kantorei, Kammerchor, Gospelchor und Seniorenchor runden das vielfältige Spektrum ab. Damit ist die Kirchenmusik ein höchst lebendiger und aktiver Bereich in unserem Gemeindeleben.

Die Orgeln in der Rösrather Versöhnungskirche (Fischer) und in der Volberger Kirche (Gebrüder Weidtmann / W. Peter) sind hervorragende Instrumente, die auch konzertant zum Einsatz kommen. So wurde über die Jahre eine Konzertreihe entwickelt, bei der renommierte Künstler aus Rösrath und Umgebung mitwirken. Die Konzerte sind aus dem kulturellen Leben der Stadt Rösrath nicht wegzudenken. Sie reichen von Orgelkonzerten

über Musicals, Gospelkonzerten, Jazz und Kammermusik bis zu Großveranstaltungen wie die jährlich in Rösrath stattfindende Orgelnacht oder die alle zwei Jahre angebotene Gospelnacht.

Der „Verein zur Förderung der Kirchenmusik in der Evangelischen Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath e.V.“ mit ca. 100 Mitgliedern unterstützt die kirchenmusikalische Arbeit seit Jahren. Er finanziert Workshops für die Chöre, schafft Instrumente an, finanziert die Reihe Jazz in der Kirche und Kammerkonzerte und hat die Reparatur der kleinen Orgel in Rösrath bezahlt.

Im Auftrag des Presbyteriums liegt die Kirchenmusik in den Händen von Doris Röskenbleck. Sie begann ihre Tätigkeit in Volberg im Januar 1991. Seit der Fusion der beiden evangelischen Gemeinden ist sie für die Gesamtgemeinde zuständig. Die gute Arbeit der vorherigen Kirchenmusiker war eine fruchtbare Ausgangsbasis, um diese blühende Landschaft „Kirchenmusik“ zu schaffen.

In unserer Gemeinde geschieht dies regelmäßig durch die vielen Chöre, Kinderchöre in den Familiengottesdiensten, Jugendchöre gestalten Jugendgottesdienste und Konfirmationen. Der Gospelchor ist fester Bestandteil des Motorradgospelgottesdienstes, Kantorei und Kammerchor singen in zahlreichen Gottesdiensten im Verlauf des Kirchenjahres.

Zahlreiche nebenamtliche Organisten, Studenten der Musikhochschule Köln und Andreas Mittmann als Leiter des Seniorenchores unterstützen sie dabei.

Nähere Einzelheiten zu den Probenzeiten der Chöre, dem Förderverein usw. finden Sie im Gemeindebrief oder im Internet unter www.evkirche-roesrath.de

Doris Röskenbleck

Musik im Gottesdienst

Neben zahlreichen Gottesdiensten, die von Chören, Solisten oder Bands musikalisch gestaltet werden, gibt es in diesem Jahr eine besondere Reihe von vier Kantatengottesdiensten.

Sonntag, 5. Februar 2012, 10 Uhr,
Ev. Kirche Volberg

J. S. Bach:

Ich bin vernügt in meinem Glücke

BWV 84

Solo-Sopran und Orchester

Sonntag, 6. Mai 2012, 10 Uhr, Ev. Kirche Volberg

Dietrich Buxtehude:

Alles, was ihr tut

Kantorei Rösrath und Orchester

Sonntag, 16. Sept. 2012, 10 Uhr, Christuskirche Forsbach

Felix Mendelssohn-Bartholdy:

Wer nur den lieben Gott läßt walten

Solo-Sopran, Kammerchor Forsbach und Orchester

Sonntag, 2. Dez. 2012, 10 Uhr,
Versöhnungskirche Rösrath

J. S. Bach:

Nun komm der Heiden Heiland

BWV 61

Solisten, Kantorei Rösrath und Orchester



*Johanna Seitz
Rechte bei der
Künstlerin*

Sonntag, 27. November 2011, 18 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath

Spirit & Pleasure

Kammermusik am 1. Advent

*Johanna Seitz (Barockharfe),
Christoph Mayer (Barockvioline)*

Mit Sonaten, Songs, Tänzen und Liedern aus England, Deutschland und Italien schaffen die beiden Musiker eine Atmosphäre aus einer Mischung von Esprit und Sentiment, in der Freud und Leid erlebbar und hörbar werden.

Eintritt frei – Kollekte



*Christoph Mayer
Rechte beim Künstler*

Sonntag, 18. Dezember 2011, 19.30 Uhr
Ev. Kirche Volberg, Hoffnungsthal

Festliches Weihnachtskonzert Magnificat

A. Corelli (1653-1713) Concerto Grosso g-Moll
J. S. Bach (1685-1750): Magnificat D-Dur
F. Schubert (1797-1828): Magnificat
F. Poulenc (1899-1963) 4 Motetten zur Weihnacht

Anneli Pfeffer (Sopran), Daniela Bosenius (Mezzosopran)
Christine Wehler (Alt), Michael Mogl (Tenor),
Burkhard Zass (Bass)
Evangelischer Kammerchor
Forsbach, ein Orchester

Ltg. Doris Röskenbleck

Karten: 15,- €, ermäßigt 10,- €

1. Anneli Pfeffer, privat
2. Daniela Bosenius, privat
3. Christine Wehler, privat
4. Michael Mogl, Rechte beim Künstler
5. Burkhard Zass, Rechte beim Künstler



Aisha Tümmler,
Foto: Horst H. Schmeck



Christoph Barth,
Rechte beim Künstler

Sonntag, 1. Januar 2012, 19 Uhr
Veröhnungskirche Rösrath

Neujahrskonzert

Aisha Tümmler (Sopran)
Christoph Barth (Trompete,
Flügelhorn)
Doris Röskenbleck (Orgel)

Das Jahr 2012 beginnt mit einem strahlend festlichen Konzert. Der seit kurzem in Rösrath lebende Trompeter und Musikpädagoge Christoph Barth und die Sopranistin Aisha Tümmler haben ein Programm mit Werken von G. Fr. Händel, J. S. Bach, Sergej Rachmaninow, Anthony Plog (*1947) u. a. zusammengestellt.

Eintritt frei – Kollekte



Samstag, 28. Januar 2012, 18 Uhr
Christuskirche Forsbach

Green – White - Orange

Irish Folk

Katja Martens (Fiddle, Vocals)

Dirk Eisenburger (E-piano, Vocals, Accordion, Bodhran)

Petra Eisenburger (Vocals, Whistles, Guitar)

Die Nationalfarben Irlands grün, weiß und orange geben der Band nicht nur ihren Namen, sondern sind auch das Programm: irische Traditionals und Songs im neuen Gewand. In der Pause gibt es natürlich Guinness.

Eintritt frei – Kollekte



v.l.n.r. Katja Martens, Dirk Eisenburger, Petra Eisenburger
Fotos: Walter K. Schulz

Sonntag, 4. März 2012, 18 Uhr
Ev. Kirche Volberg, Hoffnungsthal

Orgel und Percussion

Zauberhafte Impressionen und
tanzende Pfeifen

Alfonso Garrido (Percussion)

Doris Röskenbleck (Orgel)

J. S. Bach (Passacaglia c-Moll)

Dave Brubeck (Blue Rondo alla Turk)

Improvisationen

Eintritt frei – Kollekte



Alfonso Garrido
Rechte beim Künstler

Samstag, 12. Mai 2012, 18 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath

Young Voices

Gospels – Pop – Eigenes

Young Voices Rösrath, Ltg. Doris Röskenbleck
Band:

Dennis Große-Plankermann (piano)

Svenja Doeinck (Bass)

Mathias Neufang (Schlagzeug / Percussion)

Die Mitglieder der Young Voices sind zwischen 15 und 20 Jahre alt und haben größtenteils schon im Kinder- oder Spatzenchor unserer Gemeinde gesungen. Von traditionellen Gospels über Hits aus Glee bis zu selbst geschriebenen Stücken der Chorleiterin reicht das Programm dieses Konzertes.

Eintritt frei – Kollekte

Samstag, 2. Juni 2012, 18 Uhr
Ev. Kirche Volberg, Hoffnungsthal

Good News! Jugendchormusical

Jugendchor „Together“, Band

Das Musical „Good News“ wurde im Jahr 2006 erstmals aufgeführt. Es ist eine Schöpfung des damaligen Jugendchores. Die Jugendlichen entwarfen ein Konzept für ein Musical, das an die Gegebenheiten der Volberger Kirche angepasst ist: Die barocke Kanzel wird zum Fernsehapparat, der die Nachrichtensendung „Good News“ präsentiert.

Text und Musik stammen überwiegend von Chorleiterin Doris Röskenbleck.

Eintritt frei – Kollekte

Freitag, 15. Juni 2012, 20 Uhr, Versöhnungskirche Rösrath

Samstag, 16. Juni 2012, 20 Uhr, Ev. Kirche Volberg, Hoffnungsthal

Gospelkonzert

Only by Grace

Gospelchor Volberg
Ltg. Doris Röskenbleck

David Thomas (Gospelsänger)
Christoph Eisenburger (Piano)

Karten: 5,- €, ermäßigt 3,- €



David Thomas
Rechte beim Künstler



Gospelchor Volberg
Foto: Dörte Hintze



Samstag, 30. Juni 2012, 19.30 bis 24 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath

Eine Nacht mit der Königin

10. Rösrather Orgelnacht

Mechthild Georg (Mezzosopran)
Vera Wiese-Herzhoff (Cello)
Kammerchor Forsbach

Bläserensemble:
Christoph Barth, Trompete
Patrick Dreyer, Trompete
Carsten Lutz, Posaune
Jan Böhme, Bassposaune

Organisten:
Jan Vermeire (Veurne, Belgien)
Claudia Mandelartz
Konstanze Pfeiffer
Arndt Henzelmann
Martin Schmidt
Doris Röskenbleck

Die Rösrather Orgelnacht ist eine Tradition, die seit 10 Jahren besteht. Immer abwechselnd findet sie in einer katholischen oder einer evangelischen Kirche Rösraths statt. Von 19.30 bis 24 Uhr wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, bei dem die Königin der Instrumente solistisch und als Begleitung anderer Instrumente agiert. Für das leibliche Wohl in den Pausen ist gesorgt. Man kann jederzeit dazukommen.

Eintritt frei – Kollekte



Jan Vermeire
Foto: Walter de Hul

Vera Wiese-Herzhoff
Foto: Privat



Mechthild Georg
Foto: Fotostudio Gelle





*Andreas Meisner
Rechte beim Künstler*

Sonntag, 19. August 2012, 19.30 Uhr
Ev. Kirche Volberg

Sommerkonzert

Orgelmusik
aus fünf Jahrhunderten

Andreas Meisner (Orgel)

Andreas Meisner ist evangelischer Kirchen-
musikdirektor am Altenberger Dom.

Für das Konzert in der Volberger Kirche
hat er Werke von J. P. Sweelinck, J. S. Bach,
F. Mendelssohn-Bartholdy und J. Alain mit-
gebracht.

Eintritt frei – Kollekte

*Christoph Hillmann
Foto: Volker Beushausen*

Sonntag, 23. September 2012, Christuskirche Forsbach
15 Uhr Workshop - 16.30 Uhr Konzert

Jazz in der Kirche – Familienkonzert

Musik aus der Ferne - zum Anfassen nah

Christoph Hillmann (Schlagzeug/Percussion)
Sven Decker (Saxophone/Klarinetten)
Matthias Goebel (Vibraphon)
Matthias Nowak (Kontrabass)

Vor 100 Jahren sind Menschen und Musiker aus aller
Welt in San Francisco eingetroffen. Sie haben einander
zugehört und es ist Jazz entstanden. Christoph Hill-
mann lädt ein, beim Workshop nachmittags Instru-
mente und Musik kennen zu lernen, um nach einer Pause
ein einzigartiges Konzert für wirklich alle Generationen
zu erleben.

Eintritt frei – Kollekte





Luther von Lukas Cranach
Foto: Zentralarchiv
der Ev. Kirche der Pfalz

Samstag, 27. Oktober 2012, 16 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath

Martin Luther

Musical für Kinder

Kinderchor Volberg-Forsbach-Rösrath
Solisten, Band

Doris Röskenbleck schrieb dieses Musical extra für das Jubiläumsjahr, um auch Kindern die Person Martin Luthers und die Reformation näher zu bringen.

Eintritt frei - Kollekte

 **VR Bank eG**
Bergisch Gladbach

Schon seit einigen Jahren unterstützt die VR Bank Bergisch Gladbach eG großzügig unsere Konzerte.



Sonntag, 2. Dezember 2012, 18 Uhr
Ev. Kirche Volberg

Orgelmusik am 1. Advent

Musik aus fünf Jahrhunderten

Doris Röskenbleck (Orgel)

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres erklingt adventliche und weihnachtliche Musik von J. S. Bach, C. Franck (Pastorale) und M. Dupré (Variationen über ein Weihnachtslied) u.a.

Die Kirche wird mit Kerzenlicht beleuchtet sein.

Eintritt frei - Kollekte



Doris Röskenbleck
Foto: Dörte Hintze

„Man lasse die geyster auff eynander plätzen ... die fäuste aber sollen ruhen!“

(Martin Luther)

Schon zu Luthers Zeiten waren die „Protestanten“ eng mit der Politik verbunden. Protestanten wurden von ihren katholischen Gegnern die evangelischen Fürsten und Stände genannt, die 1529 auf dem Reichstag zu Speyer gegen die Aufhebung eines drei Jahre vorher gefassten Reichstagsbeschlusses protestiert hatten. Dieser Beschluss hatte die Rechtsgrundlage für die Durchführung der Reformation in den Städten und Fürstentümern geliefert. Die „Protestation“ von Speyer berief sich auf die Glaubensfreiheit des Einzelnen.

Heute bezeichnet der Begriff „Protestanten“, grob gesprochen, alle christlichen Kirchen, die nicht orthodox oder römisch-katholisch sind, also z.B. lutherische und reformierte Kirchen, Waldenser, Freikirchen wie Baptisten, Methodisten oder Quäker.

Die Verbindung von Kirchen und Politik wird bei Luther deutlich:

- Nur im Schutze seines Landesherrn konnte er auf der Wartburg die Bibel übersetzen.
- Mit seinem Brief an die Fürsten zu Sachsen mischte sich Luther direkt in die Politik ein.

Die spätere enge Verbindung von „Thron und Altar“ war für unsere deutsche Geschichte nicht immer rühmlich.



*Luther-Triptychon von Veit Thim 1572,
aus der Weimarer Stadtkirche St. Peter und Paul*

Aber zu den entschiedensten Gegnern des Nationalsozialismus gehörten die Mitglieder der „Bekennenden Kirche“ und ob es eine Wiedervereinigung ohne die Ost-Denkschrift der EKD und die Friedensgebete in den Kirchen der DDR gegeben hätte, sei dahingestellt!

Als Kirche haben wir und werden wir uns immer einmischen, auch in das aktuelle politische Geschehen.

Unser Veranstaltungsblock „Politisches“ enthält eine Reihe von Veranstaltungen, die das „Einmischen von Kirche in das öffentliche Leben“ verdeutlichen.

Norbert Lenke

Sonntag, 18. März 2012, 11.30 Uhr,
Gemeindesaal Volberg

Sonntag, 11. November 2012, 11.30 Uhr,
Gemeindesaal unter der Versöhnungskirche Rösrath

Protestantisch-Politischer Frühschoppen

In zwei Vortrags- bzw. Diskussions-Zusammenkünften wollen wir mit Verantwortlichen aus der Politik z.B. Abgeordneten aus dem Stadtrat, Land oder Bundestag über aktuelle politische Themen sprechen. Die Themen und Teilnehmer dazu werden kurzfristig und aktuell festgelegt.

Bitte achten Sie auf entsprechende Presseveröffentlichungen und auf unsere Homepage

www.evkirche-roesrath.de



Samstag, 12. Mai von 11 bis 17 Uhr

Vorstellung der Diakonischen Einrichtungen in der Stadt Roesrath

Die Bedeutung der Kirchen für das soziale Leben in der Stadt soll mit einer besonderen Veranstaltung verdeutlicht werden. Mit einem „Tag der offenen Tür“ stellen sich fünf Einrichtungen vor, die – jede auf ihre Weise – als den Kirchen verbundene oder von diesen getragene Institutionen Gesellschaft, Kirche und Politik verbinden.

Evangelische Kindertagesstätte Volberg mit Familienzentrum

Volberg 6 in Hoffnungsthal

Eine Einrichtung mit drei Gruppen für 65 Kinder, davon zwei Gruppen auch für unter 3-Jährige.

Träger: Evangelische Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösrath

Leiterin: Brunhild Dickreiter





Altenheim Wöllner-Stift gGmbH

Bahnhofstr. 26 in Hoffnungsthal

Altenheim mit 140 Heimplätzen und künftig etwa 35 Wohneinheiten im „Betreuten Wohnen“.

Träger: Verein Wöllner-Stift e.V., Vorstandsvorsitzender: Pfarrer i.R. Kurt Röhrig.

Das Altenheim ist Mitglied im Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche im Rheinland,
Geschäftsführer: Franz Gheno

Diakonie-Sozialstation

Ambulante Pflegeeinrichtung für die Stadt Rösrath gGmbH

Hauptstr. 204 (Haus Franken) in Hoffnungsthal.

Gesellschafter: Evangelische Gemeinde Volberg - Forsbach - Rösrath in Kooperation mit der Katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus von Tolentino Rösrath.

Mitglied im Diakonischen Werk,
Geschäftsführer: Gisela Palzer, Dr. Karlheinz Fallaschinski



Rösrather Tafel

Hauptstr. 16 an der Versöhnungskirche Rösrath

Lebensmittel-Verteilung an Bedürftige

Träger: Evangelische und Katholische Kirchengemeinde

Sprecher des Leitungsteams:
Dr. Gerd Wasser

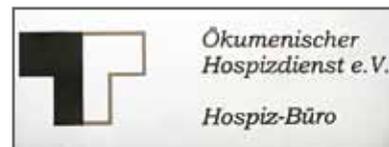


Ökumenischer Hospizdienst Rösrath e.V.

im Baumhofshaus,
Volberg 4,
Hoffnungsthal

Begleitung von Sterbenden und ihren Angehörigen sowie von trauernden Menschen (Trauercafe, Kindertrauergruppe), Ausbildung von Ehrenamtlichen zu Hospizhelfern, Träger: Katholische und Evangelische Kirchengemeinde

1. Vorsitzende:
Ursula Hentschke
2. Vorsitzende:
Pfarrerin Erika Juckel



Hinweis:

Am Samstag, 25. August 2012 feiert der Ökumenische Hospizdienst Rösrath e.V. sein 10-jähriges Bestehen. Über ein Jahrzehnt hinweg heißt das Leitwort des Dienstes „Auf Hoffnung hin!“ Die Jubiläumsfeier beginnt mit einem Ökumenischen Gottesdienst in der Versöhnungskirche Rösrath, danach feiern wir mit einem Programm im Gemeindesaal.



Samstag, 17. März 2012, 19.30 Uhr
Versöhnungskirche Rösrath

Kabarett

Wir gehen mit Humor und Lebenslust an die Probleme der Menschen und der Welt und laden Sie herzlich ein, mitzugehen:

Klüngelbeutel mit seinem Programm:

„Gott ist ein Hütchenspieler“

Kann man mit den Fettnäpfchen der Religionen jonglieren? Und was ist, wenn eins runterfällt? Ist das witzig? Szenen und Satiren aus der Welt der Religion zeigt das bekannte Kirchenkabarett KLÜNGELBEUTEL in seinem Programm

Eintritt: 10,- € (ermäßigt 7,- €), Vorverkauf bei den Gemeindeämtern Forsbach und Volberg

Samstag, 21. April 2012, 19 Uhr
Gemeindezentrum Forsbach an der Christuskirche

„Über Kleidung und andere Felle - Vom Paradies zum Laufsteg!“

Clownin Gisela Matthiae

Auf der Suche nach Gott und jeder Gottesrede gegenüber immer kritisch eingestellt – so beschreibt Dr. Gisela Matthiae ihren „theologischen Eros“.

In Ihrer kirchlichen Clownerie ist sie beides. Theologin und Clownin – in einer verknüpften und vergnüglichen Einheit.

Im Rahmen des Frauenwochenendes in Forsbach stellt sie sich vor – eine Veranstaltung nicht nur für Frauen! Beachten Sie hierzu auch den „Dialogischen Gottesdienst“ am Sonntag 22. April in der Christuskirche (siehe S. 21)

Eintritt: 5,- €



Foto: Privat

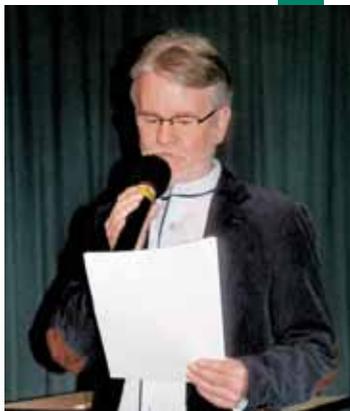


Foto: Privat

Freitag, 31. August 2012, 19.30 Uhr
 Gemeindesaal Volberg

„Unter dem Wesentlichen versteht jeder wat anderes“

Wolfgang Wasser liest Hans Dieter Hüsch und Eigenes

Wolfgang Wasser, stadtbekannter Moderator und Vortragender, Leiter der Rösrather Theatertruppe „Bühne 1100“, liebt die Texte von Hans Dieter Hüsch.

Uns erwartet ein kurzweiliger und amüsanter Abend mit Hüsch-Texten - ergänzt mit eigenen Texten und begleitet von Christoph Wiese am E-Piano

Eintritt: 5,- € (ermäßigt 3,- €), Vorverkauf in den Gemeindeämtern Forsbach und Volberg

Von links: Thea Eichholz, Margarete Kosse und Carola Rink, Foto: Jörg Steinmetz

Sonntag, 16. September 2012, 17 Uhr
 Versöhnungskirche Rösrath

Kabarett

„Wir meinen´s doch nur gut“

Die Mütter

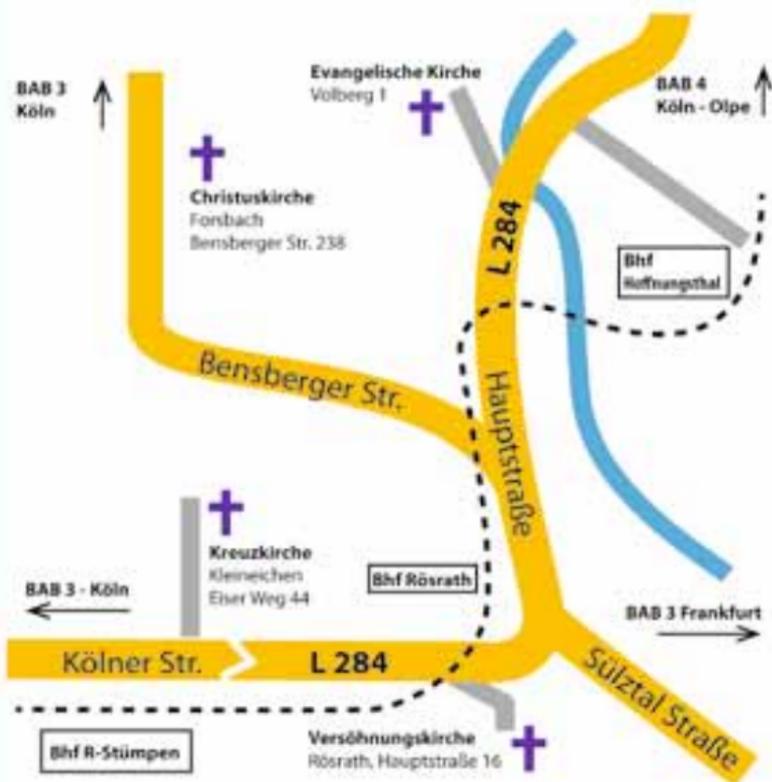
Dieser Seufzer aus tiefstem Mutter-Herzen ist Titel des abendfüllenden Kabarett-Spektakels, das regelmäßig in ausverkauften Hallen zum Besten gegeben wird. Verbunden ist dieser Seufzer mit turmhohen Wäschebergen, dem unbedarften Liebsten, den pubertierenden Kindern und dem ganz normalen Hausfrauen-Wahnsinn.

Die Erfolgs-Show der drei Freundinnen – eine davon Rösrather Bürgerin – voll herrlicher Selbstironie sorgt für Aufsehen. Und einen Abend lang fühlen sich Mütter- und Frauen-Seelen bestens verstanden.

Die Mischung aus flotten Gags und nachdenklichen Beiträgen wird in lupenreinen Satz-Gesang verpackt. Für die musikalische Umrahmung sorgt Eberhard Rink.

Eintritt: 15,- €
 (ermäßigt 10,- €), Vorverkauf bei den Gemeindeämtern Forsbach und Volberg.





Impressum

Herausgeber

Evangelische Gemeinde Volberg-Forsbach-Rösraath

Redaktion: Dr. Karlheinz Fallaschinski und Jürgen Layer

Design und Layout: bierbass.art, köln, www.bierbass-art.de

Alle Bilder ohne Hinweis sind von Dietmar Binderberger, Jürgen Layer und Udo Wasser.

Gemeinde-Adressen:

- Bensberger Str. 238, 51503 Rösraath, Tel. 02205 2243,
gemeindeamt-forsbach@evkirche-roesraath.de

- Volberg 4, 51503 Rösraath, Tel. 02205 9010080,
gemeindeamt-volberg@evkirche-roesraath.de

Anmeldungen, soweit im Programm verzeichnet, bitte bei den Gemeindeämtern.

Für den Ausflug auf der Evangelischen Achse am 6. Mai 2012 melden Sie sich bitte beim Geschichtsverein Rösraath an. Kontaktmöglichkeiten sind im Heft.

Regelmäßige Ergänzungen des Festprogramms im Internet: www.evkirche-roesraath.de